Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 179 (2013)

Heft: 7

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.07.2025

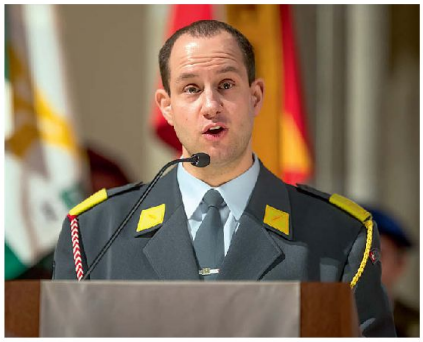
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

in Luzern als Vereinigung Schweizerischer Fouriere aller Waffen gegründet. Anstoss war die Tatsache, dass damals kein bestehender Verband die berechtigten Interessen der Fouriere wahrnahm und auch die fachtechnische Weiterbildung nicht sichergestellt war. Wie auch andere Milizverbände erlebte der SFV im Laufe der Geschichte seine Hochs und Tiefs. Die Mitgliederbestände erlebten Schwankungen und die Tätigkeit des SFV ruhte während des Ersten Weltkrieges. Nach dem Gründungsjahr folgten Fusionen von Sektionen sowie die Abspaltung und Wiedervereinigung mit der welschen Sektion. Die Mitglieder des SFV werden informiert über das Fachorgan Armee-Logistik (früher: Der Fourier), welchem sich seit 2004 auch die Schweizerische Offiziersgesellschaft der Logistik, SOLOG, der Verband Schweizerischer Militärküchenchefs, VSMK, sowie der Armee-Logistikverband Aargau, ALVA, anschlossen. In seiner Festrede im Fraumünster liess der Zentralpräsident SFV, Fourier Eric Riedwyl, einige Highlights aus der Geschichte des Verbandes wieder aufleben. Riedwyl teilte den anwesenden Gästen aber auch die grosse Sorge mit, mit welcher die Mitglieder der Milizverbände die aktuelle Sicherheitspolitik verfolgten. Bereits die vom Eidgenössischen Parlament beschlossenen 5 Mrd. CHF bedeuteten nicht nur einen massiven Abbau auf 100 000 Mann, sondern auch schmerzhafte zusätzliche Sparmassnahmen. Der Armeebericht zeige klar auf, dass das von der Politik geforderte Leistungsprofil für einen Preis von jährlich 5,4 Mrd. CHF erhältlich sei. Die nun vom Bundesrat beschlossenen 4,7 Mrd. CHF inklusive Tiger-Teil-Ersatz würden zu einer gravierenden Leistungsreduktion, auch für die Kantone, führen. Die anwesenden Politiker wurden aufgefordert, ihre Verantwortung gegenüber dem Volk wahrzunehmen.

«Die Abschaffung der allgemeinen Wehrpflicht würde einen unverantwortbaren Angriff auf das Erfolgsmodell Schweiz bedeuten.»

Milizverbände essen heute hartes Brot. Könnte man meinen. In einer Gesellschaft der Individualisierung ist es oftmals schwierig, Mitglieder zu mobilisieren. Der Grossanlass in Zürich zeigte jedoch ein eindrücklich lebendiges Bild der Miliz. Anwesend waren engagierte Unteroffiziere und Offiziere aller Generationen. So fanden sich junge Fouriere neben ehemaligen Sektionspräsidenten, welche in ihrer Zeit Pionierarbeit geleistet haben. Tradition und zukunftsgerichtetes Handeln ergänzen sich. So ist die am Festanlass beteiligte SOLOG eine noch junge Gesellschaft, in weiser Voraussicht fusioniert aus Vorgängerorganisationen im Jahr 1997. Ein ehemaliger Präsident der in die SOLOG überführten Schweizerischen Gesellschaft der Offiziere der motorisierten und mechanisierten Truppen (SGOMMT) war mit seinen über 80 Lenzen ebenfalls mit Begeisterung in Zürich dabei. Die Verbände haben die Zeichen der Zeit erkannt und arbeiten zusammen, organisieren gemeinsam Anlässe und sie engagieren sich miteinander in sicherheitspolitischen Fragen.

Nach dem Festakt im Fraumünster zogen die Verbände und ihre Gäste mit dem Militärspiel und über 50 Fahnen und Standarten bei überraschend schönem Wetter durch die Zürcher Innenstadt zurück zum Hotel Marriott. Der Weg des Umzuges wurde gesäumt von hunderten von begeisterten Zaungästen – Einheimischen wie Touristen. Der Festanlass fand im Hotel Marriott mit einem grossen Bankett seinen krönenden Abschluss.



Fourier Eric Riedwyl, Zentralpräsident des schweizerischen Fourierverbandes.

Der vom breit abgestützten OK und seinem Präsidenten Otto Frei organisierte Festanlass geriet zu einer eindrücklichen Demonstration der freiwilligen ausserdienstlichen Tätigkeit und zu einem Manifest für eine glaubwürdige Milizarmee. Der trügerischen und gefährlichen Unsicherheitsinitiative zur Abschaffung der Wehrpflicht soll keine Chance gegeben werden. ■

Oberst
Thomas Christen
lic. iur. Rechtsanwalt
Zentralpräsident SOLOG
6000 Luzern 6

Miliz JArmee
www.gruppe-giardino.ch

Neuerscheinung! „Mut zur Kursänderung“
- Schweizerische Sicherheitspolitik am Wendepunkt.

Ein erhellendes Buch über die aktuelle Sicherheitslage der Schweiz
240 Seiten mit Graphiken, Tabellen und farbigen Abbildungen.
Erschienen im Eikos-Verlag, 5401 Baden; Fr. 25.-- (+Porto)

Online Bestellung: http://gruppe-giardino.ch/Buch